

Flüchtlingsbürgeramt Rathaus Tiergarten	2
Anschrift	2
Kontakt	2
Barrierefreie Zugänge	2
Öffnungszeiten	2
Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten	2
Hinweis für Terminkunden	2
Verkehrsanbindungen	2
Sonstige Hinweise zum Standort	3
Zahlungsmöglichkeiten	4
Wohnraumförderung durch die IBB - Einkommensbescheinigung beantragen	5
Voraussetzungen	5
Erforderliche Unterlagen	5
Formulare	7
Gebühren	7
Rechtsgrundlagen	7
Weiterführende Informationen	7
Durchschnittliche Bearbeitungszeit	8
Hinweise zur Zuständigkeit	8

Flüchtlingsbürgeramt Rathaus Tiergarten

Bezirksamt Mitte

Anschrift

Mathilde-Jacob-Platz 1
10551 Berlin

Kontakt

Telefon: (030) 115

Fax: (030) 9018-34520

Internet:

<https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-buergerdienste/buergeraemter/>

E-Mail: fluechtlingsbuergeramt@ba-mitte.berlin.de

Barrierefreie Zugänge



[Erläuterung der Symbole \(https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php\)](https://service.berlin.de/hinweise/artikel.2699.php)

Öffnungszeiten

Montag: 08:00-15:00 Uhr

Dienstag: 08:00-15:00 Uhr

Mittwoch: 07:00-14:00 Uhr

Donnerstag: 11:00-18:00 Uhr

Freitag: 07:00-14:00 Uhr

Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten

Wegen des derzeit hohen Besucheraufkommens kann es während der Öffnungszeiten vorübergehend zu Serviceeinschränkungen für Spontankunden kommen!

Hinweis für Terminkunden

Für ein Anliegen im Flüchtlingsbürgeramt ist ein Termin zu buchen. Dieser kann vor Ort am Infotresen (Raum 43), telefonisch unter der Service-Nummer 115 (Bürgertelefon) und über das Internet gebucht werden.

Verkehrsanbindungen

S-Bahn

1km [S Bellevue](#)

S3, S5, S7, S75, S9

1.4km [S Tiergarten](#)
S3, S5, S7, S75, S9

U-Bahn

0.2km [U Turmstr.](#)
U9

0.6km [U Birkenstr.](#)
U9

1km [U Hansaplatz](#)
U9

Bus

0.1km [Rathaus Tiergarten](#)
101, 123, M27

0.2km [Alt-Moabit/Rathaus Tiergarten](#)
245

0.2km [U Turmstr.](#)
101, 123, 187, 245, M27, N9

Tram

0.2km [U Turmstr.](#)
M10

0.5km [Lübecker Str.](#)
M10

1.1km [Kriminalgericht Moabit](#)
M10

Sonstige Hinweise zum Standort

Zuständigkeit:

- Geflüchtete aus der Ukraine, Asylbewerberinnen und Asylbewerber sowie Personen mit Duldung oder Grenzübertrittsbescheinigung aus gesamt Berlin.
- Sammelanmeldung und Sammelabmeldung für die Unterbringungseinrichtungen in Berlin.

Die örtliche Zuständigkeit des Flüchtlingsbürgeramtes bleibt während des gesamten Asylantragsverfahrens erhalten.

Sie bleibt auch erhalten bei den sogenannten Statusgewandelten, das bedeutet,

- wenn der Asylantrag abgelehnt wurde,
- eine Abschiebung oder Ausreise aber nicht möglich ist und eine Duldung erteilt wurde.

Statusgewandelte mit Asylanerkennung gehen in die Zuständigkeit der normalen Bürgerämter über und können das Bürgeramt für die Erledigung ihrer Angelegenheiten frei wählen.

Die Unterbringungseinrichtungen für Flüchtlinge in Berlin vom Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten wurden in Kenntnis gesetzt.

Soweit sich Betroffene sachkundig machen möchten, kann dies unter der Tel.-Nr. 9018 34512 (diese Nummer ist nicht für eine Terminbuchung geeignet) oder **per E Mail unter fluechtlingsbuergeramt@ba-mitte.berlin.de erfolgen.**

Für weitere Informationen zu den Anmeldeeregungen für Geflüchtete Menschen aus der Ukraine nutzen Sie bitte folgenden Link:
[Anmeldeeregungen](#)

Darüber hinaus bietet das Flüchtlingsbürgeramt für weitere integrationsfördernde Angelegenheiten besondere Beratungs- und Unterstützungsangebote an. Hierfür bietet der Integrationsbeauftragte in Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Lotsenprojekts „Bethania Diakonie“ vor Ort entsprechende Hilfe an.

- An diesem Standort ist ein kostenpflichtiges Selbstbedienungsterminal zur Erfassung von Ausweis-Daten/ Passfotos vorhanden. Sie erhalten keinen Ausdruck Ihres Passfotos. Für die Erstellung biometrischer Passfotos von Kindern bis zum vollendeten 6. Lebensjahr empfehlen wir Ihnen, die Bilder bei einem zertifizierten Fotografen anfertigen zu lassen.
- Aktuell ist aus technischen Gründen bei der Beantragung von Führerscheinen leider keine Aufnahme an den Fotogeräten möglich. Bitte bringen Sie ein Papierfoto mit.
- Am Standort kann nur bargeldlos, mit allen gängigen Kredit- und Debitkarten und auch mit Smart-Phone und -Watch bezahlt werden.
- Es ist kein Fotokopierer vorhanden.

Sollten zusätzlich Fragen oder Unklarheiten bestehen oder Hilfe benötigt werden, steht der Infotresen in Raum 43 gerne zur Verfügung.

Auf den Internetseiten des [Integrationsbüros](#) erhalten Sie weiterführende Informationen.

Zahlungsmöglichkeiten

Girocard (mit PIN)

Wohnraumförderung durch die IBB - Einkommensbescheinigung beantragen

Sofern Mieter in einer Wohnung leben, für die der Vermieter eine Wohnraumförderung durch die Investitionsbank Berlin (IBB) erhalten hat, werden die Mieter in regelmäßigen Abständen vom Vermieter aufgefordert, eine Einkommensbescheinigung einzureichen. Aufgrund der Einkommensüberprüfung (liegt die Mieterin oder der Mieter weiterhin in den vereinbarten Einkommensgrenzen) entscheidet die IBB über die Höhe und Dauer der weiteren Förderung für den Vermieter.

Verfahrensablauf

1. Stellen Sie einen Antrag auf Erteilung einer Einkommensbescheinigung nach § 9 Abs. 2 Wohnraumförderungsgesetz. Das können Sie online erledigen oder Sie schicken das ausgefüllte und unterschriebene Formular mit den notwendigen Unterlagen an das bezirkliche Bürger- oder Wohnungsamt, in dem Sie gemeldet sind.

2. Die genaue Einkommensermittlung nimmt Ihr Wohnungsamt nach Antragstellung vor. Aus dem dazugehörigen Bescheid können Sie entnehmen, ob Sie die in Berlin geltenden Einkommensgrenzen einhalten (siehe "Weiterführende Informationen").

3. Die erteilte Einkommensbescheinigung übergeben Sie dann Ihrem Vermieter, der diese wiederum an die IBB weiterleitet. Sie können die Einkommensbescheinigung auch als Nachweis über Ihr Einkommen für wiedervermietbare sozial geförderte Wohnungen verwenden.

- 63 % der jährlich zur Wiedervermietung kommenden Wohnungen im Bestand der landeseignen Wohnungsbauunternehmen werden an WBS-berechtigte Haushalte zu einer im Sinne des Leistbarkeitsversprechens angemessenen Miete vermietet.
- Diese Anzahl von Wohnungen wird jeweils hälftig an Haushalte mit einem Einkommen bis einschließlich 140 % und an Haushalte mit einem Einkommen von mehr als 140 % und bis 220 % der Einkommensgrenzen nach § 9 Absatz 2 WoFG vergeben.

Voraussetzungen

- **Sie wurden von Ihrem Vermieter aufgefordert, eine Einkommensbescheinigung einzureichen**

Erforderliche Unterlagen

- **Antrag auf Erteilung einer Einkommensbescheinigung nach § 9 Abs. 2 Wohnraumförderungsgesetz**

Online möglich Sie stellen den (Papier-) Antrag schriftlich per Post.

- Für die Online-Antragstellung: Bitte halten Sie alle erforderlichen Dokumente und Nachweise zum Hochladen in den Formaten PDF, JPG

bereit. Die Gesamtgröße Ihrer Dateien darf 30 MB nicht überschreiten. Eine einzelne Datei darf maximal 5 MB groß sein.

- Für die schriftliche Antragstellung: Bitte füllen Sie den Antrag und die Anlagen aus. Der Antrag muss von allen volljährigen Personen unterschrieben werden. Schicken Sie den Antrag und die Anlagen an das bezirkliche Bürger- oder Wohnungsamt, in dem Sie gemeldet sind.

- **Erklärung über die persönlichen Verhältnisse und die derzeitigen Wohnverhältnisse**

- **Einkommenserklärung**

Bitte füllen Sie die Einkommenserklärung für jede Person aus. Sie muss von allen volljährigen Personen unterschrieben werden.

- **Einkommensbescheinigung**

Die Einkommensbescheinigung wird vom Arbeitgeber ausgefüllt und unterschrieben.

- **Ausweisdokumente (in Kopie)**

von allen Personen, die im Antrag genannt sind
zum Beispiel Personalausweise oder ausländische Reisepässe mit Aufenthaltserlaubnis

- **Meldenachweise (in Kopie)**

(<https://service.berlin.de/dienstleistung/120702/>)

von allen im Antrag genannten Personen.

Für die Meldebescheinigungen entstehen Kosten.

- **Heiratsurkunde oder Lebenspartnerschaftsurkunde (in Kopie)**

- **Partnerschaftserklärung (in Kopie)**

Für unverheiratete oder nicht miteinander verwandte Personen kann möglicherweise eine Partnerschaftserklärung notwendig sein.

- **Nachweis über einen anderen Familienstand (in Kopie)**

Wenn Sie nicht ledig sind: zum Beispiel Scheidungsurteil oder Sterbeurkunde

- **Wenn Ihre Kinder mit im Antrag genannt werden: Geburtsurkunde Ihrer Kinder (in Kopie)**

- **Erklärung über das gemeinsame Sorgerecht (in Kopie)**

- **Wenn Sie schwanger sind: Mutterpass (in Kopie)**

Mutterpass mit eingetragener 14. Schwangerschaftswoche, vollständig

- **Vaterschaftsanerkennung (in Kopie)**

zum Beispiel bei einer Lebensgemeinschaft mit gemeinsamen Kind und Sorgerechtsbeschluss

- **Wenn Sie schwerbehindert sind: Vor- und Rückseite des Schwerbehindertenausweises (in Kopie)**

- **Wenn Sie studieren: Semesterbescheinigung (in Kopie)**

Bei ausländischen Studierenden: zusätzlich auch die Bescheinigung über die Dauer des Studiums

- **Falls Sie Ausländer sind: Nachweis über das Aufenthalts-Recht (in Kopie)**

Falls Sie einem Staat der Europäischen Union (EU) angehören, genügt dazu in der Regel die Kopie Ihres Ausweisdokuments. Falls Sie einem anderen Staat angehören, benötigen Sie einen Aufenthaltstitel, zum Beispiel eine Aufenthalts-Erlaubnis.

- **weitere Unterlagen**

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den genannten Unterlagen nicht um eine abschließende Aufzählung handeln kann, weil für jede Antragstellerin oder Antragsteller möglicherweise besondere private Angaben und Nachweise

benötigt werden.

Hierzu erhalten Sie nach Eingang Ihres Antrages ein Schreiben der Behörde, welche Unterlagen für die Bearbeitung fehlen.

Formulare

- **Antrag auf Erteilung einer Einkommensbescheinigung nach § 9 Abs. 2 Wohnraumförderungsgesetz**
(https://www.berlin.de/sen/stadt/_assets/service/formular-center/bereich-wohnen/bauwohn503.pdf?ts=1710948917)
- **Erklärung über die persönlichen Verhältnisse und die derzeitigen Wohnverhältnisse**
(https://www.berlin.de/sen/stadt/_assets/service/formular-center/bereich-wohnen/bauwohn502a.pdf?ts=1710948921)
- **Einkommenserklärung**
(https://www.berlin.de/sen/stadt/_assets/service/formular-center/bereich-wohnen/bauwohn504.pdf?ts=1710948928)
- **Einkommensbescheinigung**
(https://www.berlin.de/sen/stadt/_assets/service/formular-center/bereich-wohnen/bauwohn504a.pdf?ts=1710948917)
- **Partnerschaftserklärung**
(https://www.berlin.de/sen/stadt/_assets/service/formular-center/bereich-wohnen/bauwohn550.pdf?ts=1710948927)
- **Erklärung über das gemeinsame Sorgerecht**
(https://www.berlin.de/sen/stadt/_assets/service/formular-center/bereich-wohnen/bauwohn549a.pdf?ts=1710948918)
- **Erklärung über das Getrenntleben**
(https://www.berlin.de/sen/stadt/_assets/service/formular-center/bereich-wohnen/bauwohn549.pdf?ts=1710948919)
- **Hinweise zur Einkommenserklärung**
(https://www.berlin.de/sen/stadt/_assets/service/formular-center/bereich-wohnen/bauwohn504h.pdf?ts=1710948922)

Gebühren

keine

Rechtsgrundlagen

- **Wohnraumförderungsgesetz (WoFG) §9 Abs. 2**
(https://www.gesetze-im-internet.de/wofg/_9.html)
- **Wohnungsbindungsgesetz (WoBindG)**
(<https://www.gesetze-im-internet.de/wobindg/>)

Weiterführende Informationen

- **Einkommengrenzen für den Wohnberechtigungsschein (WBS) (Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen)**
(<https://www.berlin.de/sen/wohnen/wissen-fuer-mieter/berliner-mietratgeber/wohnberechtigungschein/>)

Durchschnittliche Bearbeitungszeit

<https://liste-antraege.bda.service.berlin.de/intelliform/forms/default/bda/SenSBW/wbs/index?vt=ekb>

Hinweise zur Zuständigkeit

Wohnungsamt des Bezirks, in dem Sie wohnen. Wohnen Sie nicht in Berlin kann ein Wohnungsamt ausgewählt werden.

Die Beantragung erfolgt in der Regel schriftlich. Eine Terminvereinbarung ist nicht notwendig.